

Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum 14-Okt-2020 (DD-MM-YYYY)

Bearbeitungsdatum 26-Okt-2020 (DD-MM-YYYY) Version 2

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung INK BOTTLE,M,1000ML

UFI:S7DD-HXX6-XH4C-49VE

Produktcode T49V3

Reiner Stoff/reines Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Tintenstrahltinte (UV-härtend)

Verwendungen, von denen abgeraten Es liegen keine Informationen vor

wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

<u>Firmenbezeichnung</u> <u>Importeur / Lieferant</u>

EPSON EUROPE B.V. Azie building, Atlas ArenA, Hoogoorddreef

5,1101 BA Amsterdam Zuidoost The

Netherlands

Phone number: +31-20-314-5000

Weitere Informationen siehe

Kontaktstelle +31-20-314-5000 E-Mail-Adresse chemicals@epson.eu

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Phone number: +31-20-314-5000

Giftnotruf Berlin; +49 (0)30 30686 790 Antigif Belgisch; +32 (0)70 245 245 Austria; +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.

1272/2008

Akute orale Toxizität	Kategorie 4 - (H302)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 1 - (H318)
Hautsensibilisierung	Kategorie 1A - (H317)
Reproduktionstoxizität	Kategorie 2 - (H361)



Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 1 - (H372)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 - (H411)

2.2. Kennzeichnungselemente

Symbole/Piktogramme



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

Enthält 2-Propenoic acid, phenylmethyl ester

2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-

4-(1-Oxo-2-propenyl)-morpholin

2-Propenoic acid, 1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl ester, exo-

Diphenyl-2,4,6-trimethylbenzoyl phosphine oxide

2-Propenoic acid, 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl ester

Poly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)], .alpha.,.alpha.',.alpha.''-1,2,3-propanetriyltris[.omega.-[(1-oxo-2-propenyl)oxy]-

1,6-Hexandioldiacrylat

2,6-Bis(1,1-dimethylethyl)-4-(phenylenmethylen)cyclohexa-2,5-dien-1-on

4-Methoxyphenol

EUH208 - Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Sicherheitshinweise

P264 - Nach Handhabung Hände gründlich waschen

P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen

P301 + P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P330 - Mund ausspülen

P501 - Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen

P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen

P362 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen

P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen

P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen

P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen

P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P405 - Unter Verschluss aufbewahren

P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen



P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

2.3. Sonstige Gefahren

Allgemeine Gefahren Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

3.2 GEMISCHE

Ingredients contributing to the classification of the mixture, etc.

ingredients contributing				Finaturium m	F'	DEAGUED
Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%		gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] / Sonstige Schutzmaßnah men	REACH-Registri erungsnummer
2-Propenoic acid, phenylmethyl ester	219-673-9	2495-35-4	30-40	Xi; R36/38-43	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2A (H319) Skin Sens. 1B (H317)	-
4-(1-Oxo-2-propenyl)-morp holin	-	5117-12-4	10-20	Xn; R22-48/22 Xi; R41 R43	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317) STOT RE 2 (H373)	-
2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-	218-787-6	2235-00-9	10-20	Xn; R22 Xi; R36-43 T; R48/23	Acute Tox. 4 (H302) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1B (H317) STOT RE 1 (H372)	-
Diphenyl-2,4,6-trimethylben zoyl phosphine oxide	278-355-8	75980-60-8	5-10	Repr.Cat.3; R62	Repr. 2 (H361f) Repr. 2 (H361)	-
2-Propenoic acid, 1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1] hept-2-yl ester, exo-	227-561-6	5888-33-5	5-10	Xi; R36/37/38-43 N; R50-53	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1B (H317) STOT SE 3 (H335) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	-
2-Propenoic acid, 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl ester	230-811-7	7328-17-8	1-5	T; R24 Xn; R22 Xi; R36-38 R43 N; R51-53	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 3 (H311) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1A (H317) Aquatic Chronic 2 (H411)	-
Benzene, ethenyl-, copolymer with 2,5-Furandione and	-	-	1-5	N; R50	Aquatic Acute 1 (H400)	-



Benzene, 1,1'-(1,1-dimethyl-3-methyl ene-1,3-propanediyl)bis-, rp. with Oxirane, methyl, polymer with oxirane, 2-aminopropyl methyl ether and 1,3-Propanediamine, N,N-dimethyl-, Oxirane, mono[(C10-16-alkyloxy)met hyl] derivs quaternised, compound with Benzoic acid						
Poly[oxy(methyl-1,2-ethand iyl)], alpha,alpha,alpha-1,2,3-pro pantriyltris[omega-[(1-oxo-2 -propen-1-yl)oxy]	-	52408-84-1	<1	Xi; R36-43	Eye Irrit. 2A (H319) Skin Sens. 1 (H317)	-
1,6-Hexandioldiacrylat	235-921-9	13048-33-4	< 1	Xi; R36/38 R43	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	-
2,6-Bis(1,1-dimethylethyl)-4 -(phenylenmethylen)cycloh exa-2,5-dien-1-on	-	7078-98-0	< 1	R43 R53	Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Chronic 4 (H413)	-
4-Methoxyphenol	205-769-8	150-76-5	<1	Xn; R22 Xi; R36 R43	Acute Tox. 4 (H302) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Skin Irrit. 2 (H315) Aquatic Acute 3 (H402)	-

Wortlaut der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung

Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich
Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen

Kann eine allergische Reaktion hervorrufen

Einatmen An die frische Luft bringen

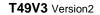
Unmittelbare Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Mund-zu-Mund-Beatmung einen

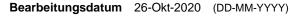
Berührungsschutz verwenden Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen

Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten Bei unbeabsichtigter Einatmung von Dämpfen an die frische Luft gehen

Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das







Atmen erleichtert

BEI EINATMEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

Hautkontakt Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe

ausziehen

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen

Bei entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen

Augenkontakt Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, evtl. vorhandene

Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten weiter ausspülen

Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten

Sofort einen Arzt hinzuziehen

Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den

Augenlidern

Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen

Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken

Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen

Einen Arzt rufen

Bei Verschlucken besteht Aspirationsgefahr

Ärztliche Hilfe anfordern Mund mit Wasser ausspülen

Selbstschutz des Ersthelfers In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen

Symptomatische Behandlung

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel CO2, Trockenchemikalie, trockener Sand, alkohol-beständiger Schaum, Nebel wässriger

Alkalisalzlösungen

Wenn risikolos möglich, Behälter aus dem Brandbereich entfernen

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das

Umfeld angepasst sind

Brennbares Material sofort aus näherer Umgebung entfernen

Ungeeignete Löschmittel Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und

ausbreiten kann

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren





Bearbeitungsdatum 26-Okt-2020 (DD-MM-YYYY)

Besondere Gefahren, die von dem

Stoff ausgehen

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen Das Produkt verursacht Reizungen der Haut, Augen und Schleimhäute

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Zur Brandbekämpfung umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen, falls

notwendia

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Spezielle Löschmittel

Behälter mit Regenanlage kühlen

Eigenschaften von entzündbaren

Stoffen

Kann sich nach dem Löschen des Brandes erneut entzünden

Entzündbarer Stoff

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden

Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren Auf der windzugewandten Seite aufhalten

Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im

unmittelbaren Umgebungsbereich)

Augen- und Hautkontakt sowie Einatmen von Dämpfen vermeiden Bei Dampfbildung Atemschutzmaske mit Filtermodell verwenden Bei Brand: Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich

Beschädigte Behälter oder verschüttetes Material nicht anfassen, sofern keine

angemessene Schutzkleidung getragen wird

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

SONSTIGE ANGABEN Bereich lüften

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten Weitere Angaben zur Ökologie im Abschnitt 12 Inhalt/Behälter einer genehmigten Deponie zuführen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden Verschüttete Mengen aufnehmen

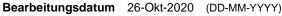
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich

Ausgetretenes Pulver mit einer Kunststoffplatte oder -plane abdecken, um ein Ausbreiten

zu verhindern

Verschüttetes weiträumig zur späteren Entsorgung eindämmen





Verfahren zur Reinigung

Flüssige Mengen an Verschüttetem mit Erde, Sand oder anderem nicht-brennbarem

Absorptionsmittel aufnehmen

Ausgetretenes Pulver mit einer Kunststoffplatte oder -plane abdecken, um ein Ausbreiten

zu verhindern

Aufwischen und zur Entsorgung in geeignete Behälter überführen

Mit inertem, absorbierenden Material aufsaugen

Eindämmen

Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

Mit lokaler Absaugung verwenden

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö

führen

Nach Handhabung Hände gründlich waschen und gurgeln

Wischtücher zum Aufreinigen des Produkts sofort verbrennen oder entsorgen

Allgemeine Hygienehinweise

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen

Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird

empfohlen

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

LagerbedingungenBehälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort

lagern

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern

Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen,

Elektromotoren und statischer Elektrizität)

Funkensichere Werkzeuge und explosionssichere Ausrüstung verwenden

Unverträglich mit Oxidationsmitteln

Das Produkt muss in den Originalbehältern gelagert werden

Durch UV-Strahlen oder Wäreme erfolgt eine Polymerisation. An einem kühlen, dunklen

und gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter müssen dicht verschlossen sein

7.3. Spezifische Endanwendungen

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter





Bearbeitungsdatum 26-Okt-2020 (DD-MM-YYYY)

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
4-Methoxyphenol	=	=	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	-

Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
4-Methoxyphenol	=	TWA: 5 mg/m ³	=	=	TWA: 5 mg/m ³

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Schweden	Tschechische Republik	Luxemburg
4-Methoxyphenol	STEL: 10	=	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	-	-	-
	mg/m ³			STEL: 10	STEL: 15			
	TWA: 5 mg/m ³			mg/m³	mg/m³			

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen

Duschen

Augenduschstationen Belüftungssysteme

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz Dichtschließende Schutzbrille

Gesichtsschutzschild

Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen

Handschutz Schutzhandschuhe tragen

Haut- und Körperschutz Geeignete Schutzkleidung

Handschuhe aus Kunststoff oder Kautschuk Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Schürze

Schutzschuhe oder Stiefel

Atemschutz Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen

Kartusche von Atemschutzgerät sollte in regelmäßigen Zeitabständen ausgetauscht

werden oder zu einer geeigneten Zeit, entsprechend der Durchbruchzeit

Begrenzung und Überwachung der

Umweltexposition

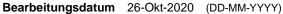
Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt

werden können

Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen





Es liegen keine Informationen vor



ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand: Flüssigkeit

Aussehen Es liegen keine Informationen vor ODR Charakteristischer

Geruch

Farbe gefärbt Geruchsschwelle Es liegen keine

Informationen vor

Besitz Werte Bemerkungen • Methode

pH-Wert nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich Keine Daten verfügbar Es liegen keine Informationen vor

Flammpunkt ≥94°C Ceta Closed Cup

Verdampfungsrate Keine Daten verfügbar

Combustibility Keine Daten verfügbar

Entzündlichkeitsgrenzwert in der

Luft

Obere Entzündbarkeitsgrenzen Keine Daten verfügbar **Untere Entzündbarkeitsgrenze** Keine Daten verfügbar

DampfdruckKeine Daten verfügbarEs liegen keine Informationen vorDampfdichteKeine Daten verfügbarEs liegen keine Informationen vor

spezifisches Gewicht 1.00-1.10

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit Nicht mischbar in Wasser

Organic Solvent Solubility Löslich in organischen Lösungsmitteln

VerteilungskoeffizientKeine Daten verfügbarEs liegen keine Informationen vorSelbstentzündungstemperaturKeine Daten verfügbarEs liegen keine Informationen vorZersetzungstemperaturKeine Daten verfügbarEs liegen keine Informationen vorViskosität, kinematischKeine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor Brandfördernde Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

Erweichungspunkt Keine Daten verfügbar Dichte Keine Daten verfügbar

Chemische Bezeichnung	Siedepunkt °C	Dichte	Dampfdruck	Dampfdichte	Flammpunkt	Selbstentzündung stemperatur
2-Propenoic acid, phenylmethyl ester	228 °C 1013.25 hPa	1.0573 g/cm3 at 20 °C	-	-	-	-
1,6-Hexandioldiacrylat	-	-	0.0005 mmHg at 21 °C	-	132 °C closed cup	-
4-Methoxyphenol	243 - 246 °C	-	=	4.3	132 °C open cup	421 °C

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

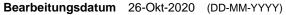
Bemerkungen Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil

Polymerisierung kann auftreten

Erwärmung kann Explosion verursachen





Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Kann sich durch Reibung, Hitzeeinwirkung, Funken oder Flammen entzünden

Kann sich durch Reibung, Hitzeeinwirkung, Funken oder Flammen entzünden

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung

Hitze

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Hitze; Starke Säuren; OXIDATIONSMITTEL; Laugen; Licht; Peroxide; Radikale Initiatoren

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kann im Brandfall giftige Dämpfe entwickeln

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Wiederholte oder langandauernde Exposition kann bei sehr anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

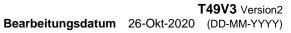
EinatmenVerweis auf andere Abschnitte; 4AugenkontaktVerweis auf andere Abschnitte; 4HautkontaktVerweis auf andere Abschnitte; 4VerschluckenVerweis auf andere Abschnitte; 4

Unbekannte akute Toxizität 2.0 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

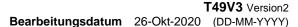
ATEmix (oral) 1,455.60 **ATEmix (dermal)** 6,532.70

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen	Einstufung gemäß 67/548/EWG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] / Sonstige Schutzmaßnahme n	
2-Propenoic acid, phenylmethyl ester	-	-	-	Xi; R36/38-43	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2A (H319) Skin Sens. 1B	Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2A Skin Sens. 1B





				T	T	
1 (1 0 0				V Dog 40/00	(H317)	
4-(1-Oxo-2-propenyl)-morp holin	-	-	-	Xn; R22-48/22 Xi; R41 R43	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1	-
					(H317) STOT RE 2 (H373)	
2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-	•	•	-	Xn; R22 Xi; R36-43 T; R48/23	Acute Tox. 4 (H302) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1B (H317) STOT RE 1 (H372)	Acute Tox. Oral 4 Eye Irrit. 2 Skin Sens. 1B STOT RE 1
Diphenyl-2,4,6-trimethylben zoyl phosphine oxide	-	-	-	Repr.Cat.3; R62	Repr. 2 (H361f) Repr. 2 (H361)	-
2-Propenoic acid, 1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1] hept-2-yl ester, exo-	-	-	-	Xi; R36/37/38-43 N; R50-53	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1B (H317) STOT SE 3 (H335) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2 Skin Sens. 1B STOT SE 3 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1
2-Propenoic acid, 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl ester	-	-	•	T; R24 Xn; R22 Xi; R36-38 R43 N; R51-53	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 3 (H311) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1A (H317) Aquatic Chronic 2 (H411)	Acute Tox. Oral 4 Acute Tox. Der. 3 Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2 Skin Sens. 1A Aquatic Chronic 2
Benzene, ethenyl-, copolymer with 2,5-Furandione and Benzene, 1,1'-(1,1-dimethyl-3-methyl ene-1,3-propanediyl)bis-, rp. with Oxirane,methyl, polymer with oxirane, 2-aminopropyl methyl ether and 1,3-Propanediamine, N,N-dimethyl-, Oxirane, mono[(C10-16-alkyloxy)methyl] derivs quaternised, compound with Benzoic acid	•	•	-	N; R50	Aquatic Acute 1 (H400)	Aquatic Acute 1
Poly[oxy(methyl-1,2-ethand iyl)], alpha,alpha,alpha-1,2,3-pro pantriyltris[omega-[(1-oxo-2 -propen-1-yl)oxy]	-	-	-	Xi; R36-43	Eye Irrit. 2A (H319) Skin Sens. 1 (H317)	Eye Irrit. 2A Skin Sens. 1
1,6-Hexandioldiacrylat	-	-	, -	Xi; R36/38 R43	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	Aquatic Chronic 1 Aquatic Acute 1 Skin Sens. 1
2,6-Bis(1,1-dimethylethyl)-4 -(phenylenmethylen)cycloh	-	-	-	R43 R53	Skin Sens. 1 (H317)	-





exa-2,5-dien-1-on					Aquatic Chronic 4 (H413)	
4-Methoxyphenol	1600 mg/kg (Rat)	-	•	Xn; R22 Xi; R36 R43	Acute Tox. 4 (H302) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Skin Irrit. 2 (H315) Aquatic Acute 3 (H402)	Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2A Aquatic Acute 3 Acute Tox. Oral 4

GHS/CLP Classification Note:

Acute Tox. Der. :Acute toxicity - Dermal, Acute Tox. Inh. (D/M) :Acute toxicity - Inhalation - Dusts and Mists, Acute Tox. Inh. (Gas) :Acute toxicity - Inhalation - Gases, Acute Tox. Inh. (Vap) :Acute toxicity - Inhalation - Vapours, Acute Tox. Oral :Acute toxicity - Oral, Aquatic Acute :Acute Hazardous to the aquatic environment, Aquatic Chronic :Chronic Hazardous to the aquatic environment, Asp. Tox. :Aspiration hazard, Carc. :Carcinogenicity, Expl. :Explosives, Eye Dam. :Serious eye damage, Eye Irrit. :Eye irritation, Flam. Gas :Flammable gases (including chemically unstable gases), Flam. Liq. :Flammable liquids, Flam. Solid :Flammable solids, Lact. :Effects on or via lactation, Met. Corr. :Corrosive to metals, Muta. :Germ cell mutagenicity, Org. Perox. :Organic peroxides, Ox. Gas :Oxidizing gases, Ox. Liq. :Oxidizing liquids, Ox. Sol. :Oxidizing solids, Press. Gas :Gases under pressure, Pyr. Liq. :Pyrophoric liquids, Pyr. Sol. :Pyrophoric solids, Repr. :Reproductive toxicity, Resp. Sens. :Respiratory sensitization, Self-heat. :Self-heating substances and mixtures, Self-react. :Self-reactive substances and mixtures, Skin Corr. :Skin corrosion, Skin Irrit. :Skin irritation, Skin Sens. :Skin sensitization, STOT RE :Specific target organ toxicity – Repeated exposure, STOT SE :Specific target organ toxicity – Single exposure, Water-react. :Substances and mixtures which, in contact with water emit flammable gases

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Informationen vor

Schwere Augenschädigung /-reizung Es liegen keine Informationen vor

Sensibilisierung Es liegen keine Informationen vor

Keimzellmutagenität Es liegen keine Informationen vor

Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

50.4% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor

12.3. Bioakkumulationspotenzial





Bioakkumulation Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
4-Methoxyphenol	1.34

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Bewertung

Es liegen keine Informationen vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht

verwendeten Produkten

Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und

lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen

Kontaminierte Verpackung

Eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiederverwendung dieses Behälters kann

gefährlich und ungesetzlich sein

SONSTIGE ANGABEN

Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das

Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden

In dicht geschlossenem Fass lagern, um ein Verschütten des Inhalts zu vermeiden

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Behälter dürfen kein Leck aufweisen. So Laden, dass Behälter nicht umfallen,

herunterfallen und beschädigt werden können

Erforderliche Schritte zum Vermeiden eines Einsturzes vornehmen Lichtundurchlässige Behälter für Lagerung und Transport verwenden

UN-Nummer UN3082

Verpackungsgruppe (VG) III ERG-Code 171

Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g

IMDG

14.1 UN-Nummer UN3082

14.2 Ordnungsgemäße Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g

Versandbezeichnung

14.3Gefahrenklasse914.4Verpackungsgruppe (VG)III

UmweltgefahrJa14.6SondervorschriftenKeine



Bearbeitungsdatum 26-Okt-2020 (DD-MM-YYYY)



EmS-Nr F-A, S-F

14.7 Massengutbeförderung gemäß Es liegen keine Informationen vor

Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens 73/78 und

gemäß IBC-Code

RID

14.1 UN-Nummer UN3082

14.2 Ordnungsgemäße Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g

Versandbezeichnung

14.3Gefahrenklasse914.4Verpackungsgruppe (VG)III14.5UmweltgefahrJaKlassifizierungscodeM614.6SondervorschriftenKeine

ADR

14.1 UN-Nummer UN3082

14.2 Ordnungsgemäße Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g

Versandbezeichnung

 14.3
 Gefahrenklasse
 9

 Kennzeichnungen
 9

 14.4
 Verpackungsgruppe (VG)
 III

 14.5
 Umweltgefahr
 Ja

 14.6
 Sondervorschriften
 Keine

 Klassifizierungscode
 M6

 Tunnelbeschränkungscode
 (E)

ICAO (International Civil Aviation

Association, Internationale

Zivilluftfahrtorganisation) (Luft)

14.1 UN-Nummer UN3082

14.2 Ordnungsgemäße Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g

Versandbezeichnung

14.3Gefahrenklasse914.4Verpackungsgruppe (VG)III14.5UmweltgefahrJa14.6SondervorschriftenKeine

<u>IATA</u>

14.1 UN-Nummer UN3082

14.2 Ordnungsgemäße Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g

Versandbezeichnung

14.3Gefahrenklasse914.4Verpackungsgruppe (VG)III14.5UmweltgefahrJa14.6SondervorschriftenKeineERG-Code9L

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Französische RG-Nummer	Seveso III Derective



2-Propenoic acid, phenylmethyl ester	2495-35-4	-	Es liegen keine Informationen vor
4-(1-Oxo-2-propenyl)-morpholin	5117-12-4	-	Es liegen keine Informationen vor
2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-	2235-00-9	-	Es liegen keine Informationen vor
Diphenyl-2,4,6-trimethylbenzoyl phosphine oxide	75980-60-8	-	Es liegen keine Informationen vor
2-Propenoic acid, 1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl ester, exo-	5888-33-5	-	Es liegen keine Informationen vor
2-Propenoic acid, 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl ester	7328-17-8	-	Es liegen keine Informationen vor
Benzene, ethenyl-, copolymer with 2,5-Furandione and Benzene, 1,1'-(1,1-dimethyl-3-methylene-1,3-propanedi yl)bis-, rp. with Oxirane,methyl, polymer with oxirane, 2-aminopropyl methyl ether and 1,3-Propanediamine, N,N-dimethyl-, Oxirane, mono[(C10-16-alkyloxy)methyl] derivs quaternised, compound with Benzoic acid		-	Es liegen keine Informationen vor
Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], alpha,alpha,alpha-1,2,3-propantriyltris[omega -[(1-oxo-2-propen-1-yl)oxy]	52408-84-1	-	Es liegen keine Informationen vor
1,6-Hexandioldiacrylat	13048-33-4	-	Es liegen keine Informationen vor
2,6-Bis(1,1-dimethylethyl)-4-(phenylenmethylen)cyclohexa-2,5-dien-1-on	7078-98-0	-	Es liegen keine Informationen vor
4-Methoxyphenol	150-76-5	RG 65	Es liegen keine Informationen vor

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV) Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

R36 - Reizt die Augen

R41 - Gefahr ernster Augenschäden

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

R50 - Sehr giftig für Wasserorganismen

R62 - Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen

R36/37/38 - Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut

R48/22 - Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken

R48/23 - Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen

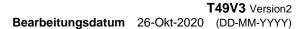
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H311 - Giftig bei Hautkontakt

H315 - Verursacht Hautreizungen





H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H335 - Kann die Atemwege reizen

H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

H361f - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen

H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H402 - Schädlich für Wasserorganismen

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H413 - Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

Fachliteratur und Datenquellen LOLI Database (ChemADVISOR, Inc.)

Ausgabedatum 14-Okt-2020 (DD-MM-YYYY)

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungssauschluss

Die in diesem Materialsicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissensstand zur Zeit der Veröffentlichung. Die enthaltenen Informationen sind zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts